

**Datum:** Mittwoch, 27. November 2024

**Ort:** KAP1, Konrad-Adenauer-Platz 1, Düsseldorf

**Beginn:** 13:12 Uhr Ende: 13:45 Uhr

**Anwesend:** 39 stimmberechtigte Mitglieder, 3 nicht-stimmberechtigte MA

*Am Vormittag fand ein Podiumsgespräch zum Thema „Leseförderung von Kindern und Jugendlichen in Bibliotheken“ mit den Teilnehmenden Dr. Johannes Borbach-Jaene, Direktor der Stadt- und Landesbibliothek Dortmund, Prof. Dr. Gudrun Marci-Boehncke, Leiterin der Forschungsstelle Jugend-Medien-Bildung von der Technischen Universität Dortmund, Huguette Morin-Hauser, 1. Vorsitzende von Mentor - Die Leselernhelfer Bundesverband e.V., Christina Osei, Vorsitzende des Ausschusses für Kultur und Medien des Landtages NRW, MdL und vbnw-Präsidentin, Prof. Dr. Hans-Joachim Roth, Direktor des Mercator-Instituts für Sprachförderung und Deutsch als Zweitsprache sowie Interkulturelle Bildungsforschung an der Universität zu Köln, statt. Moderiert wurde das Gespräch von Jenny Heimann. Wir werden darüber ausführlich in der nächsten Ausgabe von ProLibris berichten.*

### **TOP Mitgliederversammlung 2024: Feststellung der Tagesordnung & Bericht der Vorsitzenden**

Frau Pflugner begrüßt seitens vbnw-Vorstand die anwesenden Mitglieder des Verbandes. Sie stellt fest: Die Tagesordnung und Einladung sind den Mitgliedern fristgerecht übermittelt worden. Ergänzungen zur Tagesordnung: Herr Peschers, Gefangenenbücherei Münster bittet darum, unter dem TOP Sonstiges sich ans Plenum wenden zu dürfen; dem Wunsch wird stattgegeben. Frau Pflugner verweist darauf, dass der Bericht der Vorsitzenden sowie die Berichte der Arbeitsgemeinschaften für das Geschäftsjahr 2023 auf der Website des vbnw zu finden sind.

Herr Meyer widmet sich mit einem gesonderten Dank Frau Larisch. Frau Larisch wird die Öffentlichkeitsarbeit beim vbnw bereits zum 31.12.2024 beenden, weiterhin wird sie die Nacht der Bibliotheken am 4.4.2025 vorbereiten und sich bis Ende Juni 2025 von ProLibris - somit vom Verband - aufgrund ihres bevorstehenden Ruhestandes lösen. Im Namen des Vorstandes, der Bibliotheken und Mitglieder des vbnw bedankt sich Herr Meyer für die großartige, jahrelange Zusammenarbeit. Es folgt Applaus.

### **TOP Bericht Kassenwart Geschäftsjahr 2023**

Herr Löschner berichtet: 2023 war ein ruhiges Geschäftsjahr. Es gab nachträgliche Kosten aus dem Jubiläumsjahr 2022, da Reisekosten nicht pünktlich abgerechnet werden konnten. Zudem wurde die Website durch das neue Newsletter-Tool erweitert, somit ergab sich ein Minus von 3.900 Euro. Die Personalkosten stiegen leicht an, dafür stiegen auch die Einnahmen durch die Erhöhung der Beitragssätze beim dbv. Herr Löschner bietet an, bei Interesse den Bericht des Steuerberaters jederzeit bei ihm einsehen zu können. Es gibt keine Rückfragen oder Anmerkungen zum Bericht des Kassenwartes.

### **TOP Bericht der Kassenprüferinnen, Entlastung Vorstand und Kassenwart**

Es folgt der Bericht der Kassenprüferinnen. Frau Wolf und Frau Stroth haben am 14.11.2024 die Buchführung des Verbandes in Dortmund geprüft. Herr Löschner hat alle Belege vollständig vorlegen können. Frau Wolf und Frau Stroth bestätigen, dass alle Ausgaben korrekt waren, die Mittel wurden satzungsgemäß verwendet, der Saldo stimmt ausnahmslos. Die Prüferinnen empfehlen die Entlastung des Vorstandes und des Kassenwartes.

Dr. Jan-Pieter Barbian, StB Duisburg, stellt den Antrag, den vbnw-Vorstand und den Kassenwart zu entlasten. Bei der Entlastung des Vorstandes gibt es keine Enthaltung (außer der anwesenden Vorstandsmitglieder), keine Gegenstimme, vollständige Fürstimmungen der Mitglieder. Bei der Entlastung des Kassenwartes stimmen

ebenfalls alle dem Antrag zu, es gibt 0 Enthaltungen, keine Gegenstimme.

Frau Pflugner bedankt sich herzlich bei Frau Wolf und Frau Stroth für ihr Engagement und das Vertrauen der Mitglieder. Sie bedankt sich außerdem bei Herrn Löschner für die sehr gute Kassenführung. Es folgt Applaus.

### **TOP Kassenvoranschlag 2025**

Herr Löschner berichtet: Der dbv hat in seiner virtuellen Mitgliederversammlung am 13.11.2024 beschlossen, die Mitgliedsbeiträge um 5,2% zu erhöhen. Der Mitgliedsbeitrag wird somit wieder ca. in Höhe der Inflationsrate und steigender Personalkosten in Berlin angepasst. 2025 werden die Kosten für die Nacht der Bibliotheken nicht so hoch wie in der Vergangenheit ausfallen. Das hat zum Grund, dass der Radiospot beim WDR nicht mehr vom Land gefördert wird und somit auch ein hoher Kostenblock für den vbnw entfällt. Insgesamt sind für die Nacht 18.490 Euro eingeplant (Zahlungen an den dbv für die Projektbeteiligung und -Umsetzung sowie für die Beauftragung von Frau Larisch für die Projektverantwortung in NRW). Da Herr Löschner die offizielle Beitragsverordnung des dbv noch nicht vorliegt, habe er mit den bisherigen Beiträgen kalkuliert für den Kassenvoranschlag 2025 kalkuliert. Für Rückfragen steht Herr Löschner gerne jederzeit zur Verfügung.

### **TOP Prognose 2025-2028**

In der vorliegenden Prognose wird damit gerechnet, dass die Rücklagen des Verbandes kontinuierlich in den nächsten Jahren leicht zurückgehen. Herr Löschner weist aber darauf hin, dass das hier dargestellte Szenario nur bei vollständigem Abruf der verfügbaren Mittel durch die Arbeitsgemeinschaften eintritt. Die bisherigen Erfahrungen der letzten Jahre sprechen aktuell dagegen, so dass die solide Finanzlage des Verbandes aus Sicht des Kassenwartes auch zukünftig gesichert sein sollte.

### **TOP Windowing – Buchhandel, Verlage, Onleihe**

Frau Pflugner weist auf die im September veröffentlichte Studie “Die wirtschaftlichen Auswirkungen des E-Lending in öffentlichen Bibliotheken auf den Publikumsmarkt” im Auftrag der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM), hin. Die Ergebnisse der Studie zeigen auf, dass die Öffentlichen Bibliotheken künftig mit höheren Kosten für E-Medien rechnen müssten. Frau Niermann, die dem dbv-Vorstand angehört, bestätigt, dass der dbv sich hier sehr bemüht habe, für die Bibliotheken in den Diskussionen gute Ergebnisse zu erzielen. Grundlegend und vor dem Hintergrund der Ergebnisse, müssen nun anhand dieser Studie neue Lizenzmodelle verhandelt werden. Herr Barbian mahnt an, dass die Bibliotheken weiterhin für das Thema bei ihren Kommunalpolitikern werben müssen, da sich die Haushaltslagen künftig nicht entspannen werden. Das Lizenzverhalten der Verlage behindere auf rechtlicher Ebene die Bibliotheken und man müsse hier weiterhin wachsam bleiben, auf lokaler Ebene die Politik dafür aufmerksam machen. Julia Rittel berichtet von den Vorteilen und Erfahrungen mit Overdrive. Die Titel auf dem E-Book-Markt sind in Deutschland laut Overdrive jedoch zu günstig.

### **TOP Verschiedenes/Sonstiges**

Herr Peschers, Gefangenenbücherei JVA Münster, übernimmt das Wort. Das neue NRW-Kulturgesetzbuch verankert im Paragraph 54 die passive Möglichkeit, dass Gefangenenbüchereien sich an die Öffentlichen Bibliotheken wenden können. Dafür könne auch die Beratungsleistung der ÖBs in Anspruch genommen werden. Ihm fehlt derzeit die aktive Verantwortung seitens der Bibliotheken. Er appelliert daher aktiv an die Verantwortung der Öffentlichen Bibliotheken. Es genüge nicht zu warten, bis die Gefangenenbüchereien auf die ÖBs zugehen. Er wünsche sich hier künftig mehr aktives Engagement. Positive Bsp. wie Gelsenkirchen/Bochum zeigten bereits heute wie es funktionieren kann. Bibliotheken wie Bielefeld, Wetter

## Protokoll Jahresmitgliederversammlung 2024 Verband der Bibliotheken des Landes NRW e. V.

folgten dem Beispiel, und haben sich bereits auf den Weg gemacht.

**Frau Pflugner bedankt sich ganz herzlich für die herausragende, jahrelange Unterstützung dreier Kollegen, die im Sommer/Herbst 2025 in den Ruhestand gehen: Dr. Norbert Kamp, Dr. Jan-Pieter Barbian und Gerhard Peschers. Sie wünscht den Kollegen im Namen des vbnw-Vorstandes und der Mitglieder für den bevorstehenden neuen Lebensabschnitt alles Gute. Es folgt Applaus.**

Frau Pflugner und Herr Meyer-Doerpinghaus bedanken sich bei den Mitgliedern und Gästen für ihre Teilnahme. Sie schließen die vbnw-Mitgliederversammlung 2024 um 13:45 Uhr.

Bonn/Solingen/Köln, den 16.12.2024

*für das Protokoll*

*gez.*

Dr. Ulrich Meyer-Doerpinghaus  
Vorsitzender vbnw WB

Heike Pflugner  
Vorsitzende vbnw ÖB

Patrizia Gehlhaar  
Geschäftsführung vbnw  
(Protokollführung)